Freiwillige Feuerwehr

ST. MARTIN

FEUERWEHR aktuell

Jahresbericht 2015

122

www.ff-st-martin.at

Impressum

Veröffentlicht zur Haussammlung 2016
mit Geschehnissen von 01.01. 2015 - 31.12.2015

Herausgeber
Freiwillige Feuerwehr St. Martin im Innkreis

Für den Inhalt verantwortlich
HBI Karl Voglhuber

Gestaltung
OBI Josef Wimmer

Fotos
Freiwillige Feuerwehr St. Martin im Innkreis

Kontaktadresse Feuerwehrhaus:
Freiwillige Feuerwehr St. Martin im Innkreis
Jenseits 6; 4973 St. Martin im Innkreis
Tel.: 07751 8255 12
Mail: 08317@ri.ooelfv.at
Home: www.ff-st-martin.at

Auflage: 1000 Stk.

Vorwort

BGM Dr. Hans Peter Hochhold M.A.

Liebe St. Martinerinnen und St. Martiner!
Liebe Feuerwehrkameraden!

Unsere Feuerwehren stehen rund um die Uhr bereit, der Bevölkerung in Notsituationen zu helfen. Sie werden dabei immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt, denen sie im Rahmen der unterschiedlichen Einsätze mit professionellem Know-How begegnen müssen. Durch regelmäßige Übungen und Fortbildungen stellen unsere Feuerwehrmänner daher sicher, für den Ernstfall bestens gerüstet zu sein.

Doch wenn sich auch die Art der Einsätze und die damit verbundenen Herausforderungen für unsere Feuerwehren im Laufe der Zeit verändert haben, eines ist gleich geblieben: Es sind die Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich und freiwillig in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen, die die Grundsäule unseres Feuerwehrwesens ausmachen!

Ich danke daher an dieser Stelle allen Feuerwehrkameraden für ihren Einsatz und die vielen unbezahlten Stunden, die sie zur Sicherheit von uns allen aufbringen. Seitens der Marktgemeinde St. Martin kann ich versichern, dass wir im Rahmen unserer Möglichkeiten auch in Zukunft alles tun werden, um die Schlagkraft unserer Feuerwehren zu gewährleisten.

Ich wünsche allen Feuerwehrmännern viel Glück und Erfolg bei ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit, schöne Stunden im Kreise ihrer Kameraden und dass sie allzeit gesund von ihren Einsätzen zurückkehren!

Hans Peter Hochhold
Bürgermeister

Vorwort

HBI Karl Voglhuber

Liebe St. Martinerinnen und St. Martiner!
Liebe Feuerwehrkameraden!

Auch heuer möchte ich wieder einen Rückblick und eine Vorschau auf die Aktivitäten der Feuerwehr geben.
Die Einsatztätigkeit hielt sich gottseidank in Grenzen, wie die Statistik zeigt, dafür konnten wir viel Energie und Zeit in die Aus und Weiterbildung unserer Kameraden stecken.
In zahlreichen Übungen und Schulungen haben die Kameraden ihren Ausbildungsstand verbessert und gefestigt, wobei auch die gemütlichen Stunden nicht zu kurz kamen.
Auch sind wir bestrebt unsere Mitgliederzahl auf den Stand zu halten oder besser noch auszubauen! Wir freuen uns über jeden, der sich entschließt der Feuerwehr beizutreten. Im vergangenen Jahr konnten wir 6 Neuzugänge (zwei davon als „Gastfeuerwehrer“) im Aktivstand gewinnen. Diese haben bereits grundlegende Ausbildungen abgeschlossen und sind voll in der Mannschaft integriert.

Stolz sind wir natürlich auch auf unsere Jugendgruppe die mit Fleiß und Freude dabei ist.
Auch hier freuen wir uns über regen Neuzugang.

In letztem Jahr konnte die Ersatz-Beschaffung des Kommandofahrzeuges fixiert werden.
Das Fahrzeug wurde bei der Fa. Stranzinger angekauft und wird in den kommenden Monaten umgebaut, es wird uns dann ab Mitte Mai zur Verfügung stehen.
Dafür möchte ich der Gemeinde und der Bevölkerung von St.Martin herzlich danken. Erst durch Ihre Unterstützung war es uns möglich, dieses Fahrzeug anzuschaffen.
Ebenso wird unsere Wehr eine neue Fahne bekommen, die wir dank einer großzügigen Unterstützung eines Gönners anschaffen können (die letzte stammt aus dem Jahre 1954).
Dass solche Anschaffungen gebührend gefeiert gehören, ist natürlich klar, daher habe wir uns entschlossen im Jahr 2016 eine Fahrzeug und Fahnenweihe durchzuführen.
Ich darf schon heute die Bevölkerung von St. Martin sehr herzlich zu diesem Fest einladen und gleichzeitig wieder um Unterstützung bei der Durchführung bitten.

Somit bedanke ich mich bei meinen Kameraden und allen Gemeindebürgern, welche die Feuerwehr ein ganzes Jahr unterstützen, sehr herzlich.

Karl Voglhuber
Hauptbrandinspektor
Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin
Pflichtbereichskommandant der Gemeinde St. Martin

Statistiken

EINSÄTZE

Bezeichnung	Anzahl	Stunden
Technische Einsätze	59	305
Technische Einsätze Hilfeleistung	2	35
Brand Einsätze	3	67
Brand Einsätze Hilfeleistung	0	0
Summe	**64**	**407**

TÄTIGKEITEN

Bezeichnung	Anzahl	Stunden
Feuerwehrausbildung Aktive (inkl. Vorbereitungen, …)	64	957
Feuerwehrausbildung Jugend (inkl. Vorbereitungen, …)	100	247
Leistungsbewerbe Aktiv	166	649
Leistungsbewerbe Jugend	164	391
FF-Haus (Instandhaltung, …)	67	276
Fahrzeug- und Gerätewartungen	135	256
Besprechung/Sitzung (inkl. Vorbereitungen, …)	108	212
Ausrückungen	7	248
Büroarbeiten (Chronik; Sybos, …)	95	217
Öffentlichkeitsarbeit	17	71
Sonstige Tätigkeiten (Brauchtum, …)	75	1362
Dienst in BWST	27	363
Summe		**5247**

Die Mannschaft setzt sich aus folgenden Gruppen zusammen:

JUGEND	13	GAST	3
AKTIVE	48	RESERVE	2

Allgemeines

Neuzugänge Aktivstand

Flotzinger Christian, Jozic Zeljko, Mayr Lukas, Wagner Richard

Neuzugänge Gastfeuerwehrmänner (Hauptmitgliedschaft in anderer FF)

Etzinger Elias (FF Ort) Hell Jürgen (FF Weilbach)

Beförderungen/ Ernennungen

Eder Jürgen	zum Löschmeister
Neumayer Martin	zum Amtswalter (in Funktion Gerätewart)
Nöbauer Patrick	zum Löschmeister
Voglhuber Christian	zum Löschmeister
Zechmeister Gottfried	zum Ehren-Brandinspektor

Lehrgangsbesuche, Weiterbildung (gesamt 445 Stunden)

Atemschutzgeräteträger	Novak Clemens
Atemschutzwart	Gottfried Christian
Bewerterschulung FWJU	Hein Herbert
CO-Vortrag	Gottfried Christian, Hein Herbert, Langmaier Joachim, Lobmeier Markus, Neumayer Martin, Nöbauer Gerold, Novak Clemens, Voglhuber Christian, Wimmer Josef, Zechmeister Gottfried
Feuerwehr Ersthelfer	Eder Jürgen, Flotzinger Christian, Nöbauer Patrick, Voglhuber Christian, Wimmer Josef, Zechmeister Gottfried
Feuerwehrgeschichte	Langmaier Joachim
Funklehrgang	Gottfried Christian, Witzmann Franz Josef
Gerätewart	Neumayer Martin
Grundlehrgang	Flotzinger Christian, Wagner Richard, Zeilberger Thomas
Landes Feuerwehrtag	Wimmer Josef
Maschinistenlehrgang	Gottfried Christian, Nöbauer Patrick
ÖBB Tag für Einsatzkräfte	Nöbauer Patrick
Sybos Workshop	Hein Herbert, Neumayer Martin
Technischer Lehrgang	Gottfried Christian
Verkehrsregler	Gottfried Christian
Warn- und Messgeräte	Lobmeier Markus
Weber Seminar	Gottfried Christian, Moser Andreas, Witzmann Franz Josef
Zugskommandant	Voglhuber Christian

Jugend

Robert Gramberger

Geschätzte Bevölkerung von St. Martin!

Das Jahr in der Feuerwehrjugend begann traditionell wieder mit der Abnahme der Erprobungen am 18. März. Am 21. März fand der Wissenstest in gewohnter Manier in unserem Feuerwehrhaus statt. Anfang April wurde wie jedes Jahr die Bewerbsbahn aufgebaut und sofort begannen die Vorbereitungen für die Bewerbe.
Die ersten beiden Bewerbe des Jahres mussten wir aufgrund einiger Ausfälle leider auslassen.
Der Bezirksbewerb fand letztes Jahr am 27. Juni in Eberschwang statt. Auch hier konnten wir nur in Bronze antreten. Das Zeughaus der FF Aurolzmünster war am 6. November Austragungsort für den Bayrischen Wissenstest. Insgesamt beteiligten wir uns mit 6 JFM. Alle erzielten einen positiven Abschluß wozu ich nochmals gratulieren möchte.
Das Friedenslicht verteilte die Feuerwehrjugend traditionell am 24. Dezember. Für die freundliche Aufnahme in den St. Martiner Haushalten und den beiden Stationen Eisenführer in Sindhöring und Hatzmann in Hötzlarn möchten wir uns wieder recht herzlich bedanken.

Robert Gramberger
Hauptbrandmeister
Jugendbetreuer

Jugend

Robert Gramberger

Die Jugendgruppe erfreut sich über den Zugang von 5 neuen Mitgliedern im Jahr 2015.
Da es altersbedingt natürlich auch Abgänge gibt, freuen wir uns, wenn auch heuer wieder Mädchen und Burschen neu mitmachen wollen. Ab 10 Jahren darf man aktiv in der Jugendfeuerwehr dabei sein. Zu Trainings dürfen Interessierte natürlich auch schon vorher kommen.

Neuzugänge Jugend

Martin Groll, Tobias Kasper,
Cornelia Laabmaier, Elias Lippl,
Sebastian Wimmer

Erprobungen

1. Erprobung: Jonas Bortenschlager
2. Erprobung: Simon Adlmaninger
4. Erprobung: Christian Schachinger

Wissenstest

Bronze: Jonas Bortenschlager

Bayrischer Wissenstest

Stufe 1: Jonas Bortenschlager, Tobias Kasper, Cornelia Laabmaier, Elias Lippl, Sebastian Wimmer

Stufe 2: Simon Adlmaninger

Bewerbsgruppe

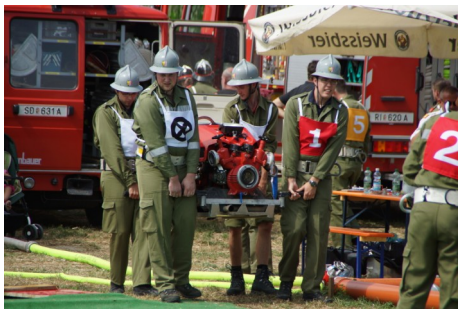
Patrick Nöbauer

Es gibt sie wieder!

Nach einigen Jahren Pause haben sich wieder einige Jungs zu einer Bewerbsgruppe formiert. Bunt gemischt in Alter und Leistungspotenzial wird wieder fleißig gekuppelt und Schläuche ausgezogen. Die Motivation war riesengroß, so konnte man bereits in der ersten Trainingssaison auch am Bewerbswesen aktiv teilnehmen. Vom Kuppelbewerb über Abschnitts-, Bezirks– und Nassbewerb nahmen wir an allen relevanten Bewerben in unserem Bezirk teil. Die Erfolge waren noch mäßig, aber wir halten uns nach dem Sprichwort „ Übung macht den Meister“ und trainierten fleißig weiter. So hat man kurzerhand für die Wintermonate eine Vorrichtung gebaut, an welcher man das vielfach unterschätzte „ Leinen anlegen“ akribisch üben kann.

Alle Wettkampfwilligen aus unserer Bevölkerung sind herzlich eingeladen, die Bewerbsgruppe durch regelmäßige aktive Teilnahme an Training und Bewerben zu unterstützen. Diese Gruppe bildet eine hervorragende Basis zum Einstieg in den Feuerwehrdienst.

Patrick Nöbauer
Hauptbrandmeister
Ausbildungsleiter der FF St. Martin
Bewerbsgruppenleiter der FF St. Martin



EINSÄTZE
in Auszügen

09. Jänner **Sturmschaden; 15:46 Uhr**
Plexiglasbedachung eines Gartenhauses vom Wind verweht.
4 Personen waren insgesamt 4,4 Stunden im Einsatz.

10. Jänner **Sturmschaden; Baum über Schienenanlage; 04:54 Uhr**
Vom Wind geknickte Bäume bzw. Äste waren von den Gleisen der ÖBB zu entfernen. Arbeiten im Gleisbereich erfordern besondere Vorsicht und Sensibilität VOR und WÄHREND der Arbeiten. Die Anlagen dürfen erst nach Abstimmung mit dem ÖBB-Notfallkoordinator betreten werden, um weiteres Risiko durch herannahende Züge oder ähnliche Gefahren weitgehendst auszuschließen.
14 Personen waren insgesamt 16,5 Stunden im Einsatz.

14. Jänner **Kanalreinigung; 13:30 Uhr**
Beseitigung von Kanalverstopfungen
2 Personen waren insgesamt 5 Stunden im Einsatz.

31. Jänner **Verschmutzte Fahrbahn; 12:55 Uhr**
Durch technisches Gebrechen eines Fahrzeuges wurde die Fahrbahn vom Feuerwehrhaus in Richtung Koblstadt mit Öl verunreinigt. Dieses wurde von der Feuerwehr mittels Ölbindemittel gebunden und fachgerecht entsorgt.
14 Personen waren insgesamt 21 Stunden im Einsatz.

Einsätze
in Auszügen

17. Februar **Verkehrswegsicherung Faschingsumzug 14:50 Uhr**
11 Personen waren insgesamt 13 Stunden im Einsatz.

27. März **Sturmschaden; 08:00 Uhr**
3 Person waren insgesamt 3 Stunden im Einsatz.

29. März **Verkehrswegsicherung Palmsonntag; 09:40 Uhr**
3 Personen waren insgesamt 2,8 Stunden im Einsatz.

31. März **Sturmschäden; 8 Einsätze bis 1. April**
Umgestürzte Bäume, gelöste Dachschindel, usw. waren die Haupteinsatzgebiete.
Gesamt waren wir ca. 27 Stunden im Einsatz.

11. April **Kanalreinigung; 19:13 Uhr**
2 Personen war insgesamt 2 Stunden im Einsatz.

12. April **Verkehrswegsicherung Kirtag; 13:15 Uhr**
Absichern der Straßen für die Oldtimerrundfahrt
8 Personen waren insgesamt 8 Stunden im Einsatz.

18. April **Umgestürzter Traktor; 15:13 Uhr**
Bei Hubarbeiten kippte ein Traktor mit einem am Heck montierten Lift um.
Das Fahrzeug konnte mit Hilfe eines Krans und durch Einsatz der Seilwinde des LFB-A2 aufgerichtet werden.
Personen kamen nicht zu Schaden.
9 Personen waren insgesamt 11 Stunden im Einsatz.

18. April **Verschmutzte Fahrbahn; 17:00 Uhr**
Reinigung der Hauptstraße nach Baumfällarbeiten
1 Person war insgesamt 1 Stunde im Einsatz.

EINSÄTZE
in Auszügen

04. Mai **Brandmeldealarm Fa. Peneder; 13:38 Uhr**
Umbauarbeiten im Büro führten zu Staubentwicklung und lösten so einen Täuschungsalarm aus.
13 Personen waren insgesamt 9,5 Stunden im Einsatz.

06. Mai **Verschmutzte Fahrbahn; 12:30 Uhr**
Beseitigen einer Ölspur in Breitenaich
1 Person war insgesamt 1,5 Stunden im Einsatz.

25. Mai **Verkehrswegsicherung Firmung; 08:34 Uhr**
4 Personen waren insgesamt 2,68 Stunden im Einsatz.

03. Juni **Lotsendienst Aufest; 20:22 Uhr**
„Auto schlichten“ und freihalten von Zu– und Abfahrten am Parkplatzgelände sind unsere Aufgabe bei dieser Veranstaltung.
4 Personen waren insgesamt 14,4 Stunden im Einsatz.

04. Juni **Verkehrswegsicherung Fronleichnam; 09:10 Uhr**
2 Personen waren insgesamt 3,64 Stunden im Einsatz.

06. Juli **Entfernung von Insekten; 15 Einsätze bis 23. August**
Wespenzeit; sobald unsere fliegenden Freunde eine Gefahr darstellen, wird die Feuerwehr zur Entfernung der Nester gerufen.
Gesamt wurden ca. 19 Stunden für diese Tätigkeiten aufgewendet.

08. Juli **Sturmschaden; 01:12 Uhr**
Freimachen von Verkehrswegen lautet die Einsatzmeldung in dieser Nacht.
Über die Mörschwanger Landesstraße waren Bäume gestürzt welche es zu beseitigen gab.
9 Personen waren insgesamt 21 Stunden im Einsatz.

Einsätze
in Auszügen

08. Juli **Sturmschaden; 01:33 Uhr**
Selbe Nacht, selbes Ereignis, nur diesmal auf der Hörndelholz Landesstraße
3 Personen waren insgesamt 2,61 Stunden im Einsatz.

12. August **Rasen spritzen; 15:00 Uhr**
Anhaltende Trockenheit machte das Bewässern des Sportplatzrasens notwendig
6 Personen waren insgesamt 33 Stunden im Einsatz.

19. August **Kanalreinigung; 19:00 Uhr**
4 Personen war insgesamt 6 Stunden im Einsatz.

23. August **Wasserrohrbruch; 20:00 Uhr**
2 Personen war insgesamt 4 Stunden im Einsatz.

08. Sept. **Wassertransport; 3 Einsätze bis 22. September**
für die Gemeinde Weilbach im Auftrag der Straßenmeisterei Obernberg
Einsatzzeit insgesamt 28 Stunden im Einsatz.

20. Sept. **Brandalarm 14:04 Uhr**
Im Geschäftsraum der Eisdiele fing ein Mistkübel Feuer.
Der Brand war bei Eintreffen der Feuerwehr bereits gelöscht.
Die Räume wurden durchlüftet.
23 Personen war insgesamt 26 Stunden im Einsatz.

01. Oktober **Verschmutzte Fahrbahn; 12:21 Uhr**
Eine Ölspur auf der L1113 von Höhe Hörndlbauer bis Zufahrt Fliesen Reisegger galt es in Abstimmung mit den Feuerwehren Weilbach und Senftenbach zu entfernen.
10 Personen waren insgesamt 14 Stunden im Einsatz.

EINSÄTZE
in Auszügen

18. Oktober **Türöffnung; 18:00 Uhr**
Hintergrund war glücklicherweise kein Ernstfall sondern klassisches „Hinaussperren“.
2 Personen waren insgesamt 2 Stunden im Einsatz.

20. Oktober **Brandalarm; 02:27 Uhr**
Brandmeldealarm bei der Fa. Großfurtner.
Ein technischer Defekt an der Kältemittelanlage hatte einen Gasmelder ausgelöst. Aufgrund von Ammoniakaustritt wurde das Gefahrenschutzfahrzeug des zuständigen Stützpunktes St. Marienkirchen angefordert.
Da man durch einschlägige Schulungen und einen ähnlichen Einsatz 2014 für die unsichtbaren Gefahren (Gase) sensibilisiert war, wusste man um die notwendigen Schritte für einen sicheren Einsatzablauf bescheid.
11 Personen waren insgesamt 32 Stunden im Einsatz.

06. November **Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person; 08:45 Uhr**
Die eingeklemmte Person wurde bei Eintreffen der Feuerwehr bereits vom Notarzt versorgt. Nach Absprache mit dem Notarzt wurde die Trennwand zum Laderaum entfernt und die Person über diesen Bereich geborgen und der Rettung übergeben.
14 Personen waren insgesamt 21 Stunden im Einsatz.

11. November **Verkehrswegsicherung Martinsfest; 16:54 Uhr**
5 Personen waren insgesamt 7 Stunden im Einsatz.

21. November **Verkehrswegsicherung; 08:50 Uhr**
Die FF Osternach schneidet im Ortsgebiet von St. Martin einen Christbaum um und bittet uns um Sicherung der Hauptstraße auf Höhe Dr. Novak.
3 Personen waren insgesamt 7 Stunden im Einsatz.

24. Dezember **Verschmutzte Fahrbahn 12:52 Uhr**
Eine Ölspur verursacht durch eine aufgerissene Ölwanne war Grund für diesen Einsatz auf Höhe Weilhartner Manfred.
6 Personen waren insgesamt 6,45 Stunden im Einsatz.

11. Februar **Schulung OÖ Ferngas**

08. März **Schulung Lotsen und Nachrichten**

25. April **Tag der Einsatzkräfte bei den ÖBB**

An dafür eigens bereitgestellten Lokomotiven, Nahverkehrszügen und verschiedenen Waggontypen im Werkstätten-Gelände informierten ÖBB-Experten an einzenen Stationen die Einsatzkräfte, unter anderem über Details der Fahrzeugflotte, die Beförderung und Kennzeichnung von Gefahrenstoffen, das ÖBB-Notfallmanagement oder auch über Bergungseinsätze im Gleisbereich. Das Zeigen von praxisnahen Beispielen, wie entgleiste Fahrzeuge mit Hilfe hydraulischer Werkzeuge wieder auf die Schienen zu stellen und Vorträgen im Lehrsaal rundeten die zweitägige Veranstaltung ab und bot einen umfassenden und interessanten Einblick.

06. Mai **GefährlicheStoffeFahrzeug**

Schilderungen über Ausstattung des Fahrzeuges sowie Arbeitsabläufe und Zusammenarbeit mit GSF Besatzung.

29. Sept. **Grundausbildung Intern bis 24. Oktober**

Vorbereitungen der Ausbildung zum Feuerwehrmann

Übungen

07. Februar **Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person**

Übungsannahme war ein Frontalzusammenstoß zweier Fahrzeuge in der Nähe des Rosstauscher Gutes. Gemeinsam mit dem Roten Kreuz wurden die verletzten Personen aus dem Fahrzeug befreit. Im Anschluss wurde noch demonstriert mit welcher Wucht ein Airbag auslöst.

15. April **FACC Werk 2 und Werk 3**

Auf Einladung der FF Traxlham nahmen wir an der interessanten Alarmstufe 2 - Übung teil.

26. August **Löschwasserkarten**

Auffinden der Pumpenstandplätze anhand unserer Löschwasserkarten.
Gleichzeitig wurde der Zustand der Saugstellen überprüft .

Übungen

29. Sept. **Kraftfahrer Schulung bis 05. Dezember**
Allgemeines Fahrtraining, damit die Mannschaft im Einsatzfall auch unbeschadet den Einsatzort erreicht.

09. Oktober **Räumübung im Kindergarten**
Für die Kinder war Übungszweck das Verlasen des Kindergartens und Aufsuchen der gekennzeichneten Sammelstelle, ohne in Panik zu verfallen.
Die Kinder wurden bereits im Vorfeld von den Betreuerinnen geschult.
Zur Abrundung wurden noch einige Löschversuche an einem Fettbrand vorgeführt.

14. Oktober **Liftnotruf**
Im Zuge einer Liftschulung wurden die verschiedenen Liftarten im Pflichtbereich be übt um sicherzustellen dass im Ernstfall die rettenden Handgriffe sitzen.

23. Oktober **Herbstübung Fa. Grossfurtner**
Bei der diesjährigen Herbstübung wurde ein Brand im Installationsschacht angenommen. Erschwerend kam hinzu, dass 2 Handwerker welche im Bereich des Installationsschachtes arbeiteten, vermisst wur den. Durch den Brand wurde ein Stromausfall verur sacht, was zur Folge hatte, dass eine weitere Person im Lift eingeschlossen wurde. Gemeinsam mit den umliegenden Feuerwehren konnte die Übung mit vorbildlich abgearbeitet werden.

MAIBAUM
TAG DER OFFENEN TÜR

Der Brauchtum des Maibaumaufstellens am Ortsplatz wurde auch im vergangenen Jahr wieder gepflegt. Beim Spender **FURTHNER Gregor** bedanken wir uns an dieser Stelle noch einmal sehr herzlich. In gewohnter Manier fand die Maibaumverlosung an unserem Tag der offenen Tür am Gelände der Feuerwehr statt. Ingrid Eisner war die glückliche Gewinnerin. Über den guten Besuch der Veranstaltung freuen wir uns sehr und danken nochmals allen Gästen für ihren Besuch, sowie den Sponsoren für die zahlreichen Sachpreise.

FEUERWEHRTAG
VS bei der FF

SO SPANNEND IST FEUERWEHR

„Feuerwehr hautnah erleben“ lautet unser Motto, wenn uns die Volksschule den jährlichen Besuch im Feuerwehrhaus abstattet. Es wird mit dem Bergegerät gezwickt, der Kübelspritze und dem Wasserwerfer gelöscht, der Drehleiter gefahren, …. .
Es freut uns besonders, dass die Schüler Freude am Ausprobieren haben und mit Begeisterung dabei sind.

FEUERWEHR ST.MARTIN

FAHRZEUGSEGNUNG FAHNENWEIHE

3. SEPTEMBER

FFFFF

Freiwillige Feuerwehr Feiert Fahrzeug Fahne

ALLE Bewohner
IN und UM St. Martin
sind herzlich eingeladen

DF4 PARTYSOUND
Keine Feier ist zu klein –
kein Fest ist zu groß!
www.df4-partysound.at

4. SEPTEMBER

FAHRZEUGSEGNUNG FAHNENWEIHE

Festmesse mit
Segnung des KDO und der Fahne

Anschließend Tag der offenen Tür
und Frühschoppen

Marktmusik
St. Martin i.L.

www.ff-st-martin.at

Eintritt Frei
Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen